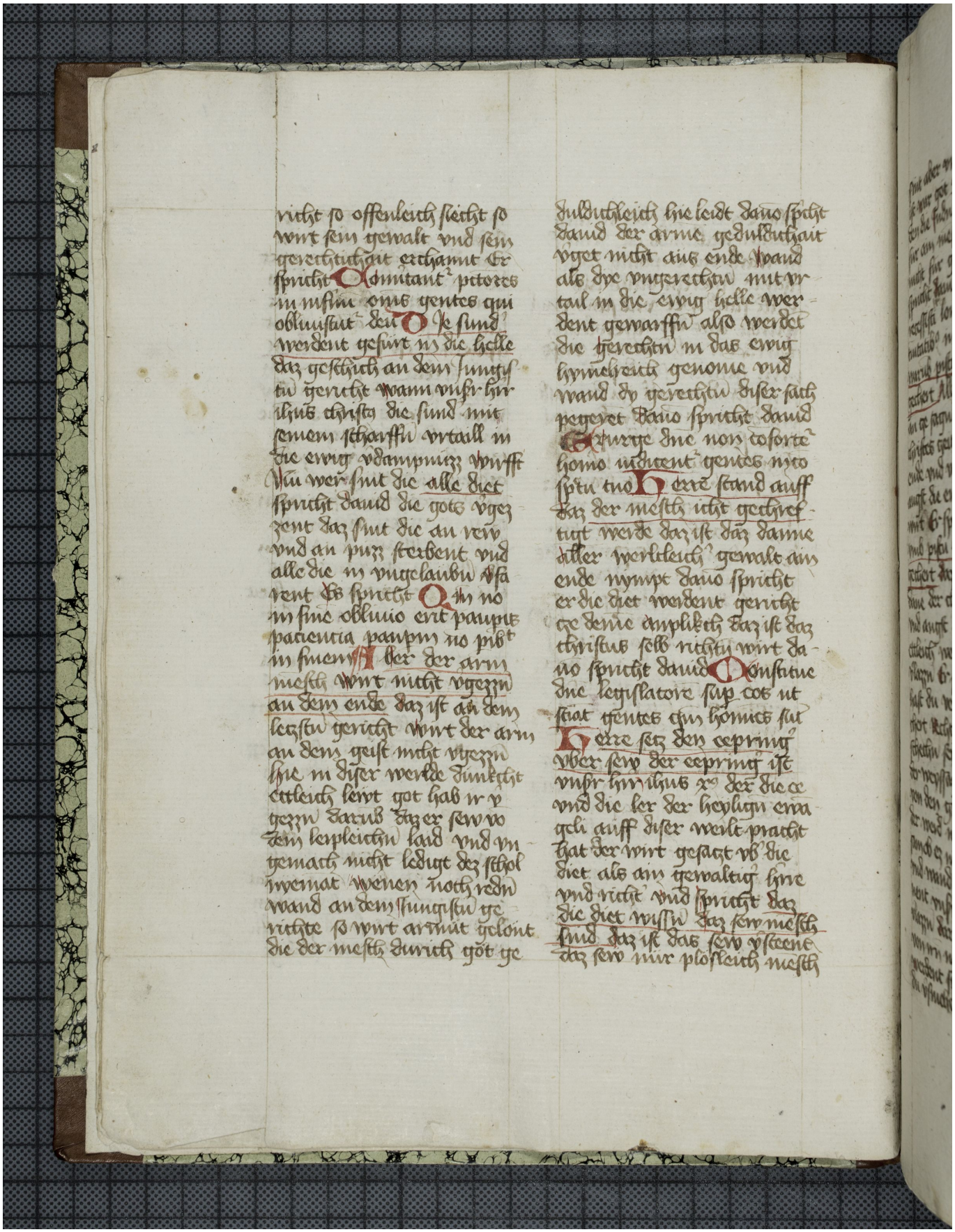
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=779
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



richt so offenleich sleicht so
wirt sein gewalt vnd sein
gerechtikeit erchamt er
spricht Qui manducant peccatores
in medio omnis gentes qui
obliuiscuntur deum Die
werdent gefurt in die helle
daz gestrich an dem jungst
tu gericht wann vnser her
ihesus christus die sind mit
seinem scharffen vrtail in
die ewig verdampnuzz wurffe
Nun wer sind die alle diet
spricht dauid die gots vgez
zent daz sind die an rew
vnd an puz sterbent vnd
alle die in vngelaubn vfa
rent Es spricht Quia no
in finem obliuio erit pauper
patientia paupum no peribit
in finem Her der arm
mesch wirt nicht vgezzn
an dem ende daz ist an dem
lezsten gericht wirt der arm
an dem geist nicht vgezzn
sie in dyser werlde dunkeleit
eteleich lert got hab ir v
gezzn darub daz er sew vo
dem leypleichen laid vnd vn
gemach nicht ledigt dez schol
wenat wenen noch redn
wand an dem sungsten ge
richte so wirt armut gelont
die der mesch durich got ge
duldicleich hie leidt dauo spricht
dauid der arme geduldigkait
vget nicht ains ende wand
als dye vngerechten mit vr
taul in die ewig helle wer
dent gewarffen also werdet
die gerechten in das ewig
himelreich genome vnd
wand dy gerechten dyser sach
pegeret dauo spricht dauid
Exurge dne non confortet
homo inualescant gentes in co
spectu tuo Herre stand auff
daz der mesch icht gerichf
tigt werde daz ist daz dame
aller werlleich gewalt ain
ende nymbt dauo spricht
er die diet werdent gericht
ze denne amplikeit daz ist daz
christus selb richten wirt da
uo spricht dauid Constitue
dne legislatore super eos ut
sciat gentes quoniam homines sunt
Herre setz den ceprinc
vber sew der ceprinc ist
vnser her ihesus xs der die ce
vnd die ler der heyligen eua
geli auff dyser werlt practiczt
hat der wirt gesatzt vb die
diet als ain gewaltig hirc
vnd richter vnd spricht daz
die diet wissen daz sew mesch
sind daz ist das sew vsseene
daz sew nur plosleich mesch